

Ausstellung aktueller Kunst regionaler Künstler

burgo  
menta 02

IN DER BURG ZU HAGEN



MIT BILDERN UND SKULPTUREN VON:

**HEIDE DUWE // MINKE HAVEMANN  
BIRGIT JAENICKE // BIRGIT LINDE-  
MANN // INGEBORG STEINHAGE //  
BARBARA UEBEL**

**29.4.-5.8.2018**

Ausstellung in der Burg zu Hagen



IN DER BURG ZU HAGEN

Der Kultur- und Heimatverein  
Burg zu Hagen im Bremischen e.V.  
lädt Sie und Ihre Begleitung herzlich  
zur Ausstellungseröffnung ein:

**Sonntag, 29. April 2018,  
um 16:00 Uhr**

**Einführung**

Donata Holz, Kulturwissenschaftlerin,  
Worpswede

**Musikalisches Rahmenprogramm**

Wei Qiu-Bohling, Klavier

Die Künstlerinnen sind anwesend.

Finissage/Künstlergespräch  
am Sonntag, 5.8.2018, 16:00 Uhr

Eintritt frei



# LIEBE FREUNDE DER KUNST,

ich freue mich, Ihnen in diesem Jahr die zweite *burgomenta* in der Burg zu Hagen vorzustellen.



Zeitgenössischen Künstlerinnen und Künstlern einen Raum zu geben, ihre aktuellen Positionen zu präsentieren, ist das Anliegen dieser Ausstellungsreihe. Impulsgebend für den Veranstalter, den Kultur- und Heimatverein, war ein Besuch auf der *documenta*, der bedeutenden internationalen Ausstellung für zeitgenössische Kunst in Kassel.

In Anlehnung daran, will die *burgomenta* – in enger Zusammenarbeit mit dem Berufsverband bildender Künstler und Künstlerinnen Stade-Cuxhaven (BBK) – das breite Spektrum künstlerischen Schaffens in der Region vorstellen. In diesem Jahr zeigen sechs Künstlerinnen mit Plastik, Malerei, Zeichnungen und Multimedia ihre Arbeiten, mit denen sie für ihre individuellen Aussagen ein entsprechendes Medium wählten. Die Herausforderung dabei ist, dass es kein gemeinsames Thema gibt: Künstlerinnen mit ganz unterschiedlichen Exponaten treffen aufeinander und entwickeln die Ausstellung vor Ort, wobei das historische Ambiente der Burg einen besonderen Rahmen bildet. Dabei vermag das Spannungsfeld zwischen Vergangenheit und Gegenwart einen zusätzlichen Aspekt in der Auseinandersetzung mit den Werken erwirken.

»Kunst ist die höchste Form der Kommunikation«, hat der Schriftsteller L. Ron Hubbard einmal gesagt – in diesem Sinne wünsche ich Ihnen spannende Dialoge auf der *burgomenta 02*.

Donata Holz

Kulturwissenschaftlerin, Worpswede



1940 in Berlin geboren

1960-1966 Studium an den Hochschulen für Bildende Künste in Saarbrücken, Hamburg und Berlin

seit 1971 Malerin und Kunsterzieherin in Bremerhaven

1997-2016 im Vorstand der BIK Galerie 149, Bremerhaven

Die Grundlage für die zeichnerische Serie »no comment« bildet eine Sammlung von Fotos, Videostills und Screenshots aus TV-Nachrichtensendungen. Sie zeigen Ruinen von Einzelhäusern und Straßenzügen aus verschiedenen Ländern. Die Zerstörung von Häusern – im ursprünglichen Wortsinn »Schutzräume« – vernichtet die Lebensgrundlagen von Menschen, raubt ihnen die Heimat. Die Ruinen stehen für die verlorene Sicherheit von Menschen und deren ungewisse Zukunft.

In den Zeichnungen aus den Jahren 2017/2018 verschwindet der jeweilige spezifische Ort der kriegerischen Gewalt. In der Wahrnehmung bleiben Zeichen und Metaphern von Zerstörung.

**HEIDE DUWE**

[www.duwe-art.de](http://www.duwe-art.de)



# MINKE HAVEMANN

[www.minkehavemann.de](http://www.minkehavemann.de)



Geboren in der ehemaligen  
CSSR. Kindheit und Schule  
bis zum Abitur lebte ich in den Niederlanden.  
Studium – Akademie der Künste



Arbeit als Werkstu-  
dentin im Landes-  
museum München.  
Arbeit in amerika-  
nischen Filmver-  
leihen in München,  
um mein Studium  
zu finanzieren, da  
meine Familie in  
den Niederlanden  
nicht bereit war,  
mein künstlerisches  
Studium zu  
finanzieren. Bis

1980 ein unstetes Leben mit etlichen Umzügen im In- und  
Ausland, u.a. Böblingen, Mainz, New York, Paris. Seit 1984  
Mitglied im Bund Bildender Künstler Deutschland (BBK).  
Seit 1989 Atelier in Hagenah in einem restaurierten, unter  
Denkmalschutz stehenden Niedersachsenhof.

Ich habe kontinuierliche Ausstellungen im In- und Aus-  
land u.a. Böblingen, Stuttgart, Mainz, Koblenz, Braun-  
schweig, Hamburg, Cuxhaven, Lübeck, USA, Finnland,  
Schweden, Italien. Meine Arbeiten befinden sich in pri-  
vaten und öffentlichen Sammlungen im In- und Ausland.



1958 in Mainz geboren

1980-1985 Studium an der Fachhochschule für Gestaltung, Hamburg, Diplom

seit 1986 Mitglied im Berufsverband Bildender Künstler Hamburg

1990-1996 Mitarbeit bei KX. Kunst auf Kampnagel (Produzentengalerie)

1992 Stipendium des Landes Schleswig-Holstein mit Studienaufenthalt im Künstlerhaus Cismar (Mai – Oktober) / Ausstellung – Brunswiker Pavillon

1995 Studienaufenthalt mit Stipendium in der Casa Baldi, Olevano Romano, Italien / Ausstellung – Deutsche Akademie Villa Massimo, Rom

2016 Kunstpreis der Stadt Buxtehude / Märchen

... es kennzeichnet ihre Arbeit in hohem Maße, dass sie Bewegung, Form und Zeit jenseits unserer normalen diesseitigen Form-Erfahrung thematisiert. Ihre Bilder zeigen das subtile Wirken und Weben von Wirklichkeit dort, wo sie im Alltag kraft unserer geregelten Wahrnehmung nie zugänglich ist. Ganz nüchtern betrachtet sind sie der Versuch, der Frage nachzugehen, wie Formen entstehen. Wer bildet sie, was bildet sie und was hat die Zeit damit zu tun? ... (Auszug Eröffnungsrede Dr. Wolf Jahn)



**BIRGIT  
JAENICKE**  
[www.birgit-jaenicke.de](http://www.birgit-jaenicke.de)

# BIRGIT LINDEMANN

[www.birgit-lindemann.com](http://www.birgit-lindemann.com)



1957 in Stade geboren

Nach dem Abitur zunächst  
eine Berufsausbildung zur

Gärtnerin mit anschließender Berufstätigkeit

1985 Studium der Kunstgeschichte an der CAU in Kiel bis  
einschließlich Vordiplom

Dann Studium der Bildhauerei an der Muthesiushoch-  
schule in Kiel bei Prof. Jan Koblasa mit Abschluss  
Examen/Diplom

Lebt und arbeitet in Schleswig-Holstein

Zentrales Thema meines Interesses war schon immer  
der Mensch. Nachdem ich mich zunächst in Lichtobjek-  
ten mit dem Menschen als in Ordnungen eingebundenes  
Wesen beschäftigt habe, ist der Blick seit 2014 mehr  
auf den einzelnen Menschen mit seiner individuellen

Vielfalt gerichtet. Aus-  
drucksträger für die ent-  
stehenden realistischen  
Plastiken ist jetzt Ton.





1942 geboren in Berlin

1962-1965 Studium Lehramt (Pädagogische Hochschule Bremen, Freie Universität Berlin)

1980-1986 Studium Freie Bildende Kunst (Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Hochschule für Künste Bremen)

seit 1969 Einzel- und Gruppenausstellungen (Malerei, Fotografie, Grafik)

seit 1987 Mitglied im Bund Bildender Künstler (BBK)

Ankäufe der Öffentlichen Hand

Lebt und arbeitet in Bremerhaven

**INGEBORG  
STEINHAGE**

[www.bbk-stade-cux.de](http://www.bbk-stade-cux.de)





# BARBARA UEBEL

[www.bbk-stade-cux.de](http://www.bbk-stade-cux.de)



Immer wieder fasziniert mich die Schönheit der Bewegung, das Zusammenspiel von Spannung und Entspannung, Bewegung und Gegenbewegung und dabei nicht die Balance verlieren!

1948 in Berlin geboren

1967/70 Lehre als Bauzeichnerin, Hamburg

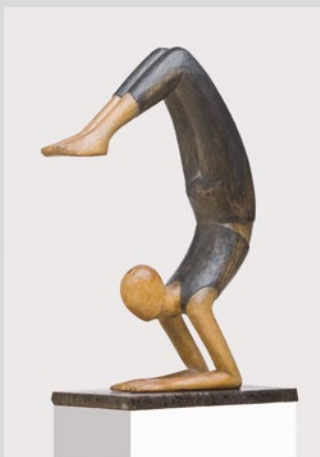
1972/75 Lehre als Holzbildhauerin, München

1977/79 Studium für  
Bildhauerei, Akademie  
München

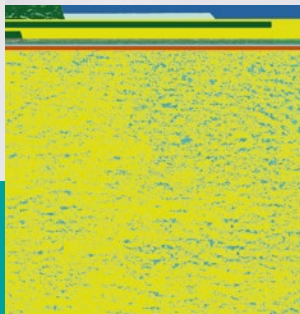
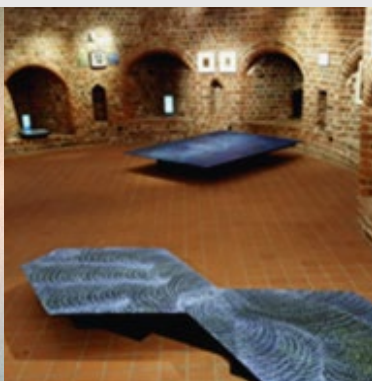
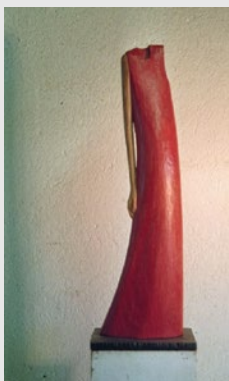
1984 Mitglied im BBK

1986 Mitglied der  
GEDOK, Hamburg

seit 1980 freiberuflich  
tätig



MIT BILDERN UND SKULPTUREN VON:  
**HEIDE DUWE // MINKE HAVEMANN  
BIRGIT JAENICKE // BIRGIT LINDE-  
MANN // INGEBORG STEINHAGE //  
BARBARA UEBEL**





## Öffnungszeiten

**Oktober bis April**  
Dienstag bis Freitag  
9:00 – 12:00 Uhr  
und 15:00 – 17:00 Uhr

**Mai bis September**  
Dienstag bis Freitag  
9:00 – 12:00 Uhr  
und 15:00 – 18:00 Uhr

### ganzjährig

Sonnabend, Sonn- und Feiertag 10:00 – 18:00 Uhr

Das **Landfrauen-Burgcafé** ist sonntags  
ab 14:00 Uhr geöffnet.

**Finissage / Künstlergespräch**  
am Sonntag, 5. August 2018, 16:00 Uhr



**Burg zu Hagen im Bremischen e.V.**  
**Kultur- und Heimatverein**

Burgallee 1, 27628 Hagen im Bremischen  
Telefon 04746 6043, [info@burg-zu-hagen.de](mailto:info@burg-zu-hagen.de)  
[www.burg-zu-hagen.de](http://www.burg-zu-hagen.de)